

REWE AUSTRIA - STANDARD

Lager-

DESADV

Definition

Autor: Ewald Arnold

Liefermeldung				
UNH	1	M	1	Nachrichten-Kopfsegment
BGM	2	M	1	Beginn der Nachricht
DTM	3	M	2	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG1		M	1	SG1-RFF-DTM
RFF	4	M	3	Zur Angabe einer Referenz
DTM	5	C	1	Bestelldatum
SG2		M	6	NAD-SG3-SG4
NAD	6	M	1	Name und Anschrift
SG6		C	1	TDT
TDT	7	C	1	Transporteinzelheiten
SG10		M	9999	CPS-SG11-SG15
CPS	7,11,	M	1	Verpackungshierarchie in der Sendung
SG11		C	9999	PAC-MEA-QTY-SG12-SG13
PAC	9,12,17	M	1	Packstück/Verpackung
MEA	10,13	M	1	Maße und Gewichte
SG12		C	1	HAN
HAN	14	M	1	Handhabungshinweise
SG13		M	1	PCI-DTM-SG14
PCI	15	M	1	Packstückkennzeichnung
SG14		C	99	GIN
GIN	16	M	1	Waren-Identifikationsnummer
SG15		M	9999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DLM-FTX-SG16-SG18-SG20-SG23
LIN	18	M	1	Positionsdaten
PIA	19	C	1	Zusätzliche Produktinformation
IMD	20	C	1	Produktbeschreibung
QTY	21	M	1	Menge
SG16		C	3	RFF-DTM
RFF	22	C	1	Referenzangaben
SG20		C	1	RFF-DTM
PCI	23	M	1	Packstückkennzeichnung
DTM	24	C	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
SG21		C	1	GIN-DLM
GIN	25	M	1	Waren-Identifikationsnummer
UNT	26	M	1	Nachrichten-Endeselement

Zur Erklärung dieses Dokuments:

Diese Beschreibung der DESADV-Message, wie sie von der REWE AUSTRIA in der Zentrale empfangen werden kann, richtet sich nach der DESADV-Standard Definition der EAN. Da der REWE AUSTRIA Konzern

VERSION 002

bei einer bei ihm eingehenden Liefermeldung nicht alle Datenelemente der EANCOM Definition benötigt, wurden jene Datenelemente aus der Beschreibung genommen, soweit diese Datenelemente in der Standard Beschreibung der EANCOM-Norm nicht zwingend vorgeschrieben wurden.

Diese DESADV-Beschreibung dient sowohl der Ankündigung von Filial- als auch von Lagerbelieferungen. Auf die Unterschiede, die sich dadurch im Aufbau des Formats dieser Nachricht ergeben, wird im Detail in der anschließenden Beschreibung noch hingewiesen.

In den Formatspalten Formatangaben enthalten, die folgende Bedeutungen haben:

n numerische Zeichenfolge mit anschließender Feldlängenangabe
a alphabetische Zeichenfolge mit anschließender Feldlängenangabe
an alphanumerische Zeichenfolge mit anschließender Feldlängenangabe

In der anschließenden ANW-Spalte sind folgende Kürzel vorzufinden:

M Mandatory (Feld ist bei der Übertragung verpflichtend vorgeschrieben)
D Dependend (weist darauf hin, da die Angabe des Feldes vom Eintreffen bestimmter Bedingungen abhängt)
O Optionales Feld
N Not used (EANCOM-Feld wird für die Übertragung nicht benötigt)
R Required (Feld wird für eine ordnungsgemäße Übertragung benötigt)

UNB - M 1 - Nutzdaten-Kopfsegment					
Funktion : Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.					
Segmentnummer : 1					
		Format	ANW	*	Beschreibung
S001	Syntax-Bezeichner	M	M		
0001	Syntax-Kennung	M a4	M	*	UNOA
0002	Syntax-Versionsnummer	M n1	M	*	3 = Syntax-Versionsnummer 3
S002	Absender der Übertragungsdatei	M	M		
0004	Absenderbezeichnung	M an..35	M		Mailboxadresse des Absenders
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = EAN International
S003	Empfänger der Übertragungsdatei	M	M		
0010	Empfängerbezeichnung	M an..35	M		Mailboxadresse des Empfängers
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	R	*	14 = EAN International
S004	Datum/Uhrzeit der Erstellung	M	M		
0017	Datum der Erstellung	M n6	M		JJMMTT
0019	Uhrzeit der Erstellung	M n4	M		HHMM
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	M		Eindeutige identifizierende aufsteigende fortlaufende Übermittlungsnummer der Übertragungsdatei des Senders an den Empfänger
S005	Referenz/Paßwort des Empfängers	C	N		
0026	Anwendungsreferenz	C an..14	M		Nachrichtenidentifikation, wenn die Übertragungsdatei nur einen Nachrichtentypen enthält . zur Vereinfachung der Weiterverarbeitung DESADVSTOCK
0029	Verarbeitungspriorität, Code	C a1	N		
0031	Bestätigungsanforderung	C n1	N		
0032	Austauschvereinbarungskennung	C an..35	N		
0035	Test-Kennzeichen	C n1	O		1 = wird nur bei Datenaustausch im Testlauf verwendet

Anmerkung zu Segment.

Dieses Segment dient gemeinsam mit dem an letzter Stelle stehenden UNZ Segment (DE0036) als Hülle der Übertragungsdatei.

Bei der Datenreferenznummer wäre es aus Gründen der besseren Empfangsidentifizierbarkeit in den ersten sieben Stellen die Absender GLN-Nummer mitzusenden. Die restlichen Stellen sollten aus Gründen der Übertragungssicherheit eindeutig aufsteigend nummeriert werden.

Beispiel:

UNB+UNOA:3+9011550000002:14+9002233000001:14+991110:9005+90115500000300++DESADVSTOCK'

In diesem Beispiel ist 9011550000002 die Mailboxadresse des Absenders und 9002233000001 wäre die Mailboxadresse des Empfängers.

UNH - M 1 - Nachrichten-Kopfsegment					
Funktion : Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.					
Segmentnummer : 1					
	Format	ANW	*	Beschreibung	
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachricht im Datenaustausch. Identisch mit DE0062 im UNT, vergeben vom Sender.
S009	Nachrichten-Kennung	M	M		
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M an..6	M	*	DESADV = Liefermeldung
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*	D = Draft (Entwurf)
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	*	96A = Version 96A
0051	Verwaltende Organisation, codiert	M an..2	M	*	UN = UN/ECE/TRADE/WP.4, United Nations Standard Messages (UNSM)
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	R	*	EAN005 = EAN Versionskontrollnummer
<u>Anmerkung zu Segment.</u>					
Beispiel: UNH+1+DESADV:D:96A:UN:EAN005'					

BGM - M 1 - Beginn der Nachricht				
Funktion : Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.				
Segmentnummer : 2				
	Format	ANW	*	Beschreibung
C002 Dokumenten-/ Nachrichtenname	C	R		
1001 Dokumenten-/ Nachrichtenname, codiert	C an..3	R	*	351 = Liefermeldung
1004 Dokumenten-/ Nachrichtennummer	C an..15	R		Nummer der Liefermeldung vergeben vom Sender des Dokuments
1225 Message function, coded	C an..3	R		9=Original
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
<u>Einzustellende Datenfelder:</u>				
- Nachrichtentyp – Liefermeldung (DE1001 = 351);Mussfeld				
- Nummer der Liefermeldung (DE1004);Mussfeld				
DE 1004: Bei der REWE Austria eingehende Lieferscheinnummern dürfen nicht länger als 15 alphanumerische Zeichen sein. Die Lieferscheinnummer der DESADV muss die gleiche Nummer wie der Papierlieferschein haben. Sollte die Lieferscheinnummer vom DE1004 abweichen, so ist die Nummer des Papierlieferscheins im RFF Segment anzugeben (DE 1153 = DQ). Anmerkung: Bei Crossdocking Anlieferung mit Vorkommissionierung erwartet man seitens REWE Austria eine eindeutige Lieferscheinnummer pro Anlieferung und pro den ersten 10 Stellen der REWE Austria Bestellnummer für alle vorkommissionierten Liefereinheiten (d.h. in der Crossdocking-Bestellung wurde pro zu kommissionierender Einheit die REWE Austria-Bestellnummer in den ersten zehn Stellen der EANCOM- Bestellnummer angegeben. Stelle 11-15 dieser Bestellnummer wurde auf Wunsch vieler Lieferanten mit der in fünf Stellen angegebenen Filialnummer aufgefüllt, damit diese Lieferanten einzelne Vorkommissionsaufträge an der Bestellnummer eindeutig erkennen können. Im REWE Austria-EDV-Lagersystem ist aber nur die zehnstellige Bestellnummer Stelle (1-10) hinterlegt. Für den Crossdocking Fall gilt, dass pro zehnstelliger REWE Austria-Bestellnummer eine Sammellieferscheinnummer pro Anlieferung zu vergeben ist).				
Beispiel: BGM+351+58871+9'				

DTM - M 2 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne				
Funktion : Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.				
Segmentnummer : 3				
	Format	ANW	*	Beschreibung
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M	
2005	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Qualifier	M an..3	M	* 137 = Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit 17 = Lieferdatum
2380	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	C an..35	R	
2379	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Formatqualifier	C an..3	R	102 = JJJMMTT 203 = JJJMMTTHHMM
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
Dieses Segment spezifiziert das jeweilige Datum durch seinen jeweiligen Qualifier.				
Beispiel:				
Die folgende Liefermeldung ist am 22.6.2002 entstanden und das späteste Lieferdatum wäre der 6.7.2002. um 10 Uhr				
DTM+137:20020622:102'				
DTM+17:200207061000:203'				
Das Lieferdatum ist zwingend mit erwartetem Lieferdatum und Uhrzeit mit dem Code-Qualifier 203 im DE 2379 anzugeben.				

SG1 - M	3 - RFF-DTM			
RFF - M	1 - Referenzierung			
Function :	Zur Angabe einer Referenz.			
Segment number :	4			
	Format	EAN	*	Beschreibung
C506 REFERENCE	C	M		ON = Bestellnummer(Käufer) VN = Auftragsnummer (Lieferant) DQ = Lieferscheinnummer
1153 Reference qualifier	C an..3	M		
1154 Reference number	C an..15	R		
1156 Line number	C an..6	N		
4000 Reference version number	C an..35	N		

Anmerkung:

Einzustellende Datenfelder:

- REWE Austria-Bestellnummer (DE1153 = ON); Mussfeld (bei Lagerbelieferung) und kann daher nur 10 numerische Zeichen beinhalten. Anmerkung: Bei Crossdocking Anlieferung mit Vorkommissionierung werden hier nur die ersten zehn Stellen der EANCOM-ORDERS-REWE Austria-Bestellnummer angegeben. (d.h. in der Crossdocking-Bestellung wurde pro zu kommissionierender Einheit die REWE Austria-Bestellnummer in den ersten zehn Stellen der EANCOM-Bestellnummer angegeben. Stelle 11-15 dieser Bestellnummer wurde auf Wunsch vieler Lieferanten mit der in fünf Stellen angegebenen Filialnummer aufgefüllt, damit diese Lieferanten einzelne Vorkommissionsaufträge an der Bestellnummer eindeutig erkennen können. Im REWE Austria-EDV-Lagersystem ist aber nur die zehnstellige Bestellnummer Stelle (1-10) hinterlegt).
- Auftragsnummer des Lieferanten (DE1153); Kannfeld (bei Lieferanten die zu diesem Lieferschein vorher eine CRP-ORDERS an ein REWE Austria Lager gesendet haben, ist dies Mussfeld):
- Kannfeld des (Papierlieferschein) (DE1153 = DQ), Kannfeld –siehe dazu Bemerkung BGM-Segment

Mussfeld wenn es im BGM-Segment vom DE(1004) abweicht.

Wenn die Lieferscheinnummer in diesem Segment angegeben wird, so gilt hier, daß beim BGM-Segment angemerkte bei Crossdocking-Belieferung mit Vorkommissionierung (d.h. in der Crossdocking-Bestellung wurde pro zu kommissionierender Einheit die REWE Austria-Bestellnummer in den ersten zehn Stellen der EANCOM-Bestellnummer angegeben. Stelle 11-15 dieser Bestellnummer wurde auf Wunsch vieler Lieferanten mit der in fünf Stellen angegebenen Filialnummer aufgefüllt, damit diese Lieferanten einzelne Vorkommissionsaufträge an der Bestellnummer eindeutig erkennen können. Im REWE Austria-EDV-Lagersystem ist aber nur die zehnstellige Bestellnummer Stelle (1-10) hinterlegt. Für den Crossdocking Fall gilt, daß pro zehnstelliger REWE Austria-Bestellnummer eine Sammellieferscheinnummer pro Anlieferung zu vergeben ist).

Beispiel :

RFF+ON:12332'

SG1 - M 3 - RFF-DTM					
DTM - C 1 - Datum/Zeit/Zeitspanne					
Function : Zur Angabe von Datum/Zeit/Zeitspanne					
Segment number : 5					
		Format	EAN	*	Beschreibung
C507	DATE/TIME/PERIOD	M	C		
2005	Date/time/period qualifier	M an..3	C	*	171 = Referenzdatum
2380	Date/time/period	C an..35	R		
2379	Date/time/period format qualifier	C an..3	R		102 = JJJJMMDD
<u>Anmerkung:</u>					
Datum der Bestellung. Mussfeld					
Beispiel :					
DTM+171:19971101:102'					

SG2	- M	6 - NAD-SG3-SG4			
NAD	- M	1 - Name und Anschrift			
Funktion	:	Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.			
Segmentnummer	:	6			
	Format	ANW	*	Beschreibung	
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M	*	DP = Lieferanschrift (wohin die Güter geliefert werden) SU = Lieferant/Fabrikant BY = Käufer UC = Warenempfänger OB = Bestellt von LSP = Logistikdienstleister
C082	Identifikation des Beteiligten	C	R		
3039	Identifikation des Beteiligten	M an..17	M		GLN-Location Code - Format n13
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	R	*	9 = EAN (International Article Numbering Association)
<u>Anmerkung zum Segment.</u>					
<ul style="list-style-type: none"> - Käufer(DE3035 = BY); Mussfeld. - Lieferant(DE3035 = SU); Mussfeld - Lieferanschrift(DE3035); Mussfeld - Warenempfänger(DE3035=UC) Kannfeld - Besteller(DE3035 = OB);) (nur im Einsatz bei Crossdocking Bestellungen, Mussfeld) ansonsten Kannfeld (wird derzeit bei REWE Austria ansonsten nicht weiterverarbeitet); - Logistikdienstleister (DE3035 =LSP); Kannfeld (wird bei REWE AUSTRIA derzeit nicht weiterverarbeitet) <p>Für Lagerbelieferung bei der der Warenübernehmer und Betsteller ident sind, sind Käufer, Lieferant und Lieferanschrift zwingend vorgeschrieben.</p> <p>Für CrossDocking Belieferung sind Käufer, Lieferant, Betsteller und Lieferanschrift zwingend vorgeschrieben. Bei Crossdocking-Bestellung mit Vorkommissionierung, ist der Besteller die entsprechende ILN der Filiale für die vorkommissioniert wurde, der Lieferort ist die ILN des Crossdocking-Lagers an der die Ware übergeben wird.</p> <p>Das NAD-Segment wird zur Identifikation der Geschäftspartner benutzt. Die Lieferanschrift ist die Hauptlieferanschrift, die für alle Positionszeilen gilt. DE 3039: Zur Identifikation wird der EAN-Location Code (ILN-13) verwendet.</p> <p>Beispiel: In diesem Beispiel wäre 9002233000001 Käufer der Lieferung, 9012345000001 die Lieferanten-GLN und 9002233221114 die ILN des Warenempfängers.</p> <p>NAD+SU+9012345000001::9' NAD+BY+9002233000001::9' NAD+DP+9002233221114::9'</p>					

SG6 - C		1 - TDT			
TDT - C		1 - Transporteinheiten			
Funktion :		Zur Angabe von Einheiten zum Transport wie Transportart, das Transportmittel, die Beförderungsreferenznummer und die Identifikation des Transportmittels.			
Segmentnummer :		7			
		EDIFACT	EAN	*	Description
8051	Transportstrecke/-abschnitt, Qualifier	M an..3	M		20 = Hauptlauf
8028	Beförderungsnummer	C an..17	O		
C220	Art des Transportes	C	R		
8067	Transportart, codiert	C an..3	R		20 = Bahntransport 30 = Straßentransport 50 = Post
8066	Transportart	C an..17	N		
C228	Transportmittel	C	O		
8179	Art des Transportmittels, Identifikation	C an..8	O		25 = Bahnexpress 34 = Straßenpaketexpress 51 = Paketdienst der Post 53 = Normaler Postversand 55 = Luftpost (EAN-Code -Buch)
8178	Art des Transportmittels	C an..17	N		
C040	Frachtführer	C	N		
3127	Frachtführer, Identifikation	C an..17			
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3			
3128	Frachtführer, Name	C an..35			
8101	Transitrichtung, codiert	C an..3	N		
C401	Besonderer Transport, Information	C	N		
8457	Grund für besonderen Transport, codiert	M an..3			
8459	Verantwortlichkeit für besonderen Transport, codiert	M an..3			
7130	Kundenberechtigungsnummer	C an..17			
C222	Transport-identifikation	C	N		
8213	Identifikation des Transportmittels, Identifikation	C an..9			
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3			
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3			
8212	Identifikation des Transportmittels	C an..35			
8453	Nationalität des Transportmittels, codiert	C an..3			

SG6 - C					1 - TDT				
TDT - C					1 - Transportdetails				
Funktion :					Zur Angabe von Einzelheiten zum Transport wie Transportart, das Transportmittel, die Beförderungsreferenznummer und die Identifikation des Transportmittels.				
Segmentnummer :					7				
					EDIFACT	EAN	*	Description	
8281 Transportmittel-Eigentum, codiert					C an..3	N			
<p><u>Anmerkung zum Segment.</u></p> <p>Einzustellende Datenfelder.</p> <p>- Versandart(DE8067);Kannfeld</p> <p>Beispiel :</p> <p>TDT+20++30'</p>									

SG10 - M 9999- CPS-SG11-SG15					
CPS - M 1 - Verpackungshierarchie in der Sendung					
Funktion : Zur Angabe der Reihenfolge, in der die Verpackung innerhalb der Sendung vorgenommen wurde und gegebenenfalls zur Identifikation hierarchischer Beziehungen zwischen den Verpackungsebenen. Segmentnummer : 8					
		Format	ANW	*	Beschreibung
7164	Hierarchische Identifikationsnummer	M an..12	M		durchlaufende Nummerierung erforderlich
7166	Hierarchische Stamm-information	C an..12	N		
7075	Verpackungsebenen, codiert	C an..3	N		
<p><u>Anmerkung zu Segment.</u></p> <p>Das CPS-Segment stellt den Trigger für den Positionsteil dar.</p> <p>Bei Lagerbelieferungen folgt ein PAC-Segment welches die Anzahl und Art der Ladehilfsmittel beschreibt. Bei Lagerbelieferung ohne Ladungsträger mit SSCC wird das CPS Segment mit der Ausprägung CPS+1' nur einmal als Trennung zum Positionsteil der DESADV angegeben.</p> <p>Für Lagerbelieferungen folgt ein PAC-Segment welches die Anzahl und Art der Ladehilfsmittel beschreibt. Es kennzeichnet die gesamte Sendung, wenn kein Ladungsträger mit SSCC vorhanden ist.</p> <p>Nur für Ladungsträger (mit SSCC) wird in nachfolgenden CPS-Segmenten (als Unterposition siehe Segmentnummer 11) jeweils eine Transporteinheit (ein SSCC) genauer auf Artekelebene beschrieben.</p> <p>Beispiel: CPS+1'</p>					

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG15				
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-QTY-SG12-SG13				
PAC - M	1 - Packstück/Verpackung				
Funktion	:	Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.			
Segmentnummer	:	9			
		EDIFACT	EAN	*	Beschreibung
7224	Anzahl der Packstücke	C n..8	R		
C531	Verpackungsangaben	C	N		
7075	Verpackungsebene, codiert	C an..3	N		
7233	Verpackungsbezogene Information, codiert	C an..3	N		
7073	Verpackungsbedingungen, codiert	C an..3	N		
C202	Verpackungsart	C	M		
7065	Art der Verpackung, Identifikation	C an..17	M		201 = Palette ISO 1 - 1/1 EURO Palette (EAN Code) 200 = Palette ISO 1 - 1/2 EURO Palette (EAN Code)
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	D		9 = EAN (International Article Numbering association)
7064	Art der Verpackung	C an..35	N		
C402	Verpackungsidentifikation	C	N		
7077	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Art, codiert	M an..3			
7064	Art der Verpackung	M an..35			
7143	Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3			
7064	Art der Verpackung	C an..35			
7143	Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3			
C532	Zurücklieferbare Verpackung	C	N		
8393	Ladeinhalt von zurücklieferbaren Verpackungen, codiert	C an..3			
8395	Verantwortlicher für die Frachtzahlung für zlb. Verpackungen, codiert	C an..3			
<u>Anmerkung zum Segment.</u>					
- Anzahl der Packstücke (DE7224) Kannfeld					
- Art der Verpackung (DE7065) Kannfeld					
Diese Information muss für jede Art des Ladehilfsmittels (z.B. Palettenart) wiederholt werden.					
Dieses Segment stellt den Trigger für das nachfolgende MEA-Segment (Volumen/Gewicht der Sendung) dar.					
Beispiel :					
Die Lieferung besteht aus zwei ganzen EURO Paletten.					
PAC+2++201'					

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG15			
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-QTY-SG12-SG13			
MEA - C	4 - Maße und Gewichte			
Funktion :	Zur Angaben von Maßen einschließlich Toleranzen,Gewichte.			
Segment number :	10			
	EDIFACT	EAN	*	Description
6311 Maßangaben, Anwendungsqualifizier	M an..3	M		PD = Physische Abmessungen (bestelltes Produkt)
C502 Einzelheiten zu Maßangaben	C	R		
6313 Maßangabe Dimension, codiert	C an..3	R		ABJ = Volumen AAD = Gesamtbruttogewicht
6321 Signifikanz der Maßangabe, codiert	C an..3	N		
6155 Maß-Attribut, codiert	C an..3	N		
6154 Maß-Attribut	C an..70	N		
C174 Maßwert/Bandbreite	C	R		
6411 Maßeinheit, Qualifizier	M an..3	M		KGM = Kilogramm MTQ = Kubikmeter MMT = Millimeter
6314 Meßwert	C n..18	M		
6162 Bereichsgrenze, untere	C n..18	N		
6152 Bereichsgrenze, obere	C n..18	N		
6432 Signifikante Stellen	C n..2	N		
7383 Oberfläche Schicht, codiert	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Dieses Segment dient zur Spezifikation des vorher angegebenen PAC-Segments und bezieht sich auf die Gesamtsendung.				
- Volumen der Sendung(DE6313 = ABJ); Kannfeld				
- Gewicht der Sendung(DE6313 = AAD); Kannfeld				
Beispiel :				
Das Gesamtbruttogewicht der beiden im PAC-Segment angegebenen EURO-Paletten beträgt gemeinsam 300 Kilogramm. MEA+PD+AAD+KGM:300'				

SG10 - M 9999 - CPS-SG11-SG15				
CPS - M 1 - Verpackungshierarchie in der Sendung				
Funktion : Zur Angabe der Reihenfolge, in der die Verpackung innerhalb der Sendung vorgenommen wurde und gegebenenfalls zur Identifikation hierarchischer Beziehungen zwischen den Verpackungsebenen. Segmentnummer : 11				
	Format	ANW	*	Beschreibung
7164	Hierarchische Identifikationsnummer	M an..12	M	Fortlaufende Nummerierung
7166	Hierarchische Stamminformation	C an..12	M	Unterposition zu Nummer 1
7075	Verpackungsebenen, codiert	C an..3	N	
<u>Anmerkung zu Segment.</u> Dient nur für elektronische Lieferscheine auf Ebene von Ladungsträger mit SSCC. Das CPS-Segment wird für jede mit eigenem SSCC gekennzeichnete Transporteinheit wiederholt. Die Angabe der Unterposition (DE7166) dient zur zusätzlichen Information der Zuordnung der übergeordneten Paletteninformation der gesamten Lieferung. Beispiel: CPS+2+1'				

SG10 - C	9999 - CPS-SG11-SG15
SG11 - C	9999- PAC-MEA-QTY-SG12-SG13
PAC - M	1 - Packstück/Verpackung
Funktion :	Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.
Segmentnummer :	12

	EDIFACT	EAN	*	Beschreibung
7224 Anzahl der Packstücke	C n..8	R		
C531 Verpackungsangaben	C	N		
7075 Verpackungsebene, codiert	C an..3			
7233 Verpackungsbezogene Information, codiert	C an..3			
7073 Verpackungsbedingungen, codiert	C an..3			
C202 Verpackungsart	C	M		
7065 Art der Verpackung, Identifikation	C an..17	M		201 = Palette ISO 1 - 1/1 EURO Palette (EAN Code) 200 = Palette ISO 1 - 1/2 EURO Palette (EAN Code)
1131 Codeliste, Qualifier	C an..3	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	D		9 = EAN (International Article Numbering association)
7064 Art der Verpackung	C an..35	N		
C402 Verpackungsidentifikation	C	N		
7077 Produkt-/Leistungsbeschreibung, Art,codiert	M an..3			
7064 Art der Verpackung	M an..35			
7143 Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3			
7064 Art der Verpackung	C an..35			
7143 Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3			
C532 Zurücklieferbare Verpackung	C	N		
8393 Ladeinhalt von zurücklieferbaren Verpackungen, codiert	C an..3			
8395 Verantwortlicher für die Frachtzahlung für zlb. Verpackungen, codiert	C an..3			

Anmerkung zum Segment.

Das PAC-Segment an dieser Stelle wird nur auf Ebene der Ladungsdatenträger (mit SSCC) bei Lagerbelieferungen wie das vorhergehende CPS- Segment mit Segmentnummer 11 verwendet.

Dieses PAC-Segment bezieht sich immer auf eine Transporteinheit mit einem SSCC und stellt den Trigger für die Abmessungen, den SSCC und die Handhabungshinweise dar.

Beispiel :

Bei einer EURO-Palette mit SSCC ist die angegebene Menge im DE7224 immer gleich 1.
PAC+1++201'

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG15
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-QTY-SG12-SG13
MEA - C	4 - Maße und Gewichte
Funktion :	Zur Angaben von Maßen einschließlich Toleranzen,Gewichte auf SSCC Ladungsträgerbasis.
Segmentnummer :	13

	EDIFACT	EAN	*	Beschreibung
6311 Maßangaben, Anwendungsqualifizier	M an..3	M		PD = Physische Abmessungen (bestelltes Produkt)
C502 Einzelheiten zu Maßangaben	C	R		
6313 Maßangabe Dimension, codiert	C an..3	M		LN = Längenmaßangabe WD = Breitenabmessungen HT = Höhenmaßangabe AAB = Bruttogewicht einer Einheit
6321 Signifikanz der Maßangabe, codiert	C an..3	N		
6155 Maß-Attribut, codiert	C an..3	N		
6154 Maß-Attribut	C an..70	N		
C174 Maßwert/Bandbreite	C	R		
6411 Maßeinheit, Qualifizier	M an..3	M		KGM = Kilogramm MMT = Millimeter
6314 Meßwert	C n..18	M		
6162 Bereichsgrenze, untere	C n..18	N		
6152 Bereichsgrenze, obere	C n..18	N		
6432 Signifikante Stellen	C n..2	N		
7383 Oberfläche Schicht, codiert	C an..3	N		

Anmerkung zum Segment

Wird nur für DESADV auf Ebene der Ladungsträger mit SSCC verwendet

- Länge der Transporteinheit (DE6313 = LN); Kannfeld
- Breite der Transporteinheit (DE6313 = WD); Kannfeld
- Höhe der Transporteinheit (DE6313 = HAT); Kannfeld
- Gewicht der Transporteinheit (DE6313 = AAB); Kannfeld

Beispiel :

MEA+PD+AAB+KGM:150'
 MEA+PD+LN+MMT:1200'
 MEA+PD+WD+MMT:800'
 MEA+PD+HT+MMT:1200'

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG15			
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-QTY-SG12-SG13			
SG12 - C	1 - HAN			
HAN - M	1 - Handhabungsangaben			
Funktion :	Zur Angabe von Handhabungshinweisen			
Segmentnummer :	14			
	EDIFACT	EAN	*	Description
C524 HANDLING INSTRUCTIONS	C	R		
4079 Handhabungsangaben, codiert	C an..3	R		CRU = Zerbrechlich(EAN Code) FTD = Frostgefährdet (EAN Code) EAT = Lebensmittel(EAN Code) HWC = vorsichtige Handhabung (EAN Code) PER = Leicht verderblich (EAN Code) RFG = entzündbares Gas (EAN-Code) RFL = entzündbare Flüssigkeit (EAN-Code) RFS = entzündbarer Feststoff (EAN-Code) STR = Bedingt stapelbar (EAN Code) STK = Stapelbar(EAN Code) UST = nicht stapelbar (EAN Code)
1131 Codeliste, Qualifier	C an..3	N		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	D	*	9 = EAN (International Article Numbering association)
4078 Handhabungsanweisungen	C an..70	O		
C218 Gefährlicher Stoff	C	O		
7419 Gefahrgutklasse, Identifikation	C an..4	O		
1131 Codeliste, Qualifier	C an..3	O		
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	R	*	
<u>Anmerkung zum Segment.</u>				
Dieses Segment wird nur für DESADV auf Ebene der Ladungsträger mit SSCC verwendet. Weitere Codes siehe EAN-Codeliste.				
- Handhabungshinweise (DE4079); Kannfeld				
Beispiel :				
HAN+PER::9'				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG15			
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-QTY-SG12-SG13			
SG13 - M	1 - PCI-RFF-DTM-SG14			
PCI - M	1 - Packstückkennzeichnung			
Funktion :	Zur Angabe der Kennzeichnung/Markierung und Etikettierung von Packstücken oder physischen Einheiten.			
Segmentnummer :	15			
	EDIFACT	EAN	*	Description
4233 Marketingshinweise, codiert	C an..3	R		33E = Ausgezeichnet mit der Nummer der Versandeinheit - NVE (EAN Code) 41G = Ausgezeichnet mit der Nummer einer Mehrwegtransportverpackungen – GRAI (Global Returnable Asset Identifier)
C210 Markierungen und Aufkleber	C	N		
7102 Versandmarkierungen	M an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
8275 Container/Ladungsstatus, codiert	C an..3	N		
C827 Markierungsart	C			
7511 Markierungsart, codiert	M an..3			
1131 Codeliste, Qualifier	C an..3			
	C an..3			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege				
<u>Anmerkung zum Segment.</u>				
Dieses Segment wird ebenfalls nur für Lagerbelieferungen auf Basis des SSCC oder GRAI für Ladungsdatenträger verwendet.				
Das PCI-Segment ist das Triggersegment für die Übermittlung des SSCC bzw. GRAI im nachfolgenden GIN-Segment.				
Beispiel für SSCC :				
PCI+33E'				
Beispiel für GRAI:				
PCI+41G'				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG15
SG11 - C	9999 - PAC-MEA-QTY-SG12-SG13
SG13 - M	1 - PCI-RFF-DTM-SG14
SG14 - M	1 - GIN
GIN - M	1 - Waren-Identifikationsnummer
Funktion :	Zur Angabe bestimmter Kennzeichnungsnummern entweder in Form von Einzelunternehmen oder von Nummernbereichen..
Segmentnummer :	16

	EDIFACT	EAN	*	Beschreibung
7405 Identitätsnummer, Qualifier	M an..3	M	*	BJ = Nummer der Versandeinheit (SSCC) DB = Nummer der Mehrwegtransportverpackung (GRAI)
C208 Identifikationsnummer Bereich	M	M		
7402 Identitätsnummer	M an..35	M		
7402 Identitätsnummer	C an..35	N		
C208 Identifikationsnummer Bereich	C	N		
7402 Identitätsnummer	M an..35			
7402 Identitätsnummer	C an..35			
C208 Identifikationsnummer Bereich	C	N		
7402 Identitätsnummer	M an..35			
7402 Identitätsnummer	C an..35			
C208 Identifikationsnummer Bereich	C	N		
7402 Identitätsnummer	M an..35			
7402 Identitätsnummer	C an..35			
C208 Identifikationsnummer Bereich	C	N		
7402 Identitätsnummer	M an..35			
7402 Identitätsnummer	C an..35			

Anmerkung zum Segment.

Dieses Segment (GIN+BJ) wird für DESADV auf Ebene der Ladungsträger mit SSCC verwendet.

- SSCC (DE7402) Mussfeld bei Segmentangabe.

Beispiel :

GIN+BJ+354123450000000001'

Dieses Segment (GIN+DB) wird für die Angabe einer Mehrwegtransportverpackung in Form einer serialisierten ID für Mehrwegtransportbehälteridentifikation verwendet.

- GRAI (DE7402) Mussfeld bei Segmentangabe.

Beispiel :

GIN+DB+0405151399999800432841'

SG10 - M	9999-	CPS-SG11-SG15			
SG11 - C	9999-	PAC-MEA-QTY-SG12-SG13			
PAC - M	1 -	Packstück/Verpackung			
Funktion	:	Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.			
Segmentnummer	:	17			
		EDIFACT	EAN	*	Beschreibung
7224	Anzahl der Packstücke	C n..8	R		PK = Packstück
C531	Verpackungsangaben	C	N		
7075	Verpackungsebene, codiert	C an..3			
7233	Verpackungsbezogene Information, codiert	C an..3			
7073	Verpackungsbedingungen, codiert	C an..3			
C202	Verpackungsart	C	R		
7065	Art der Verpackung, Identifikation	C an..17	R		
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	N		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	N		
7064	Art der Verpackung	C an..35	N		
C402	Verpackungsidentifikation	C	N		
7077	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Art, codiert	M an..3			
7064	Art der Verpackung	M an..35			
7143	Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3			
7064	Art der Verpackung	C an..35			
7143	Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3			
C532	Zurücklieferbare Verpackung	C	N		
8395	Verantwortlicher für die Frachtzahlung für zlb. Verpackungen, codiert	C an..3			
8393	Ladeinhalt von zurücklieferbaren Verpackungen, codiert	C an..3			
<u>Anmerkung zum Segment.</u>					
Auf Ebene der Ladungsdatenträger mit SSCC ist bei Lagerbelieferungen dieses Segment wie das vorhergehende GIN-Segment zu verwenden.					
Hier wird streng genommen die nächstniedere Anzahl von Untereinheiten angegeben (z.B. Liefereinheit Palette mit SSCC und vorhergehenden GIN-Segment beinhaltet 20 Bestellkarton)					
- Anzahl der Packstücke zum vorherigen SSCC (DE7224); Kannfeld.					
Beispiel : PAC+20++PK'					

SG10	- M	9999	- CPS-SG11-SG15		
SG15	- C	9999	- LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DLM-FTX-SG16-SG18-SG20-SG23		
LIN	- M	1	- Positionsdaten		
Funktion : Zur Angabe einer Position und der Unterposition.					
Segmentnummer : 18					
		Format	ANW	*	Beschreibung
1082	Positionsnummer	C n..6	M		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Liefermeldung
1229	Art der Aktivität/ Ankündigung, codiert	C an..3	N		
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	R		
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	M		Format n..14, EAN-8, EAN-13, UPC-A oder DUN-14
7143	Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3	R	*	EN = International Article Numbering Association (EAN-Code)
C829	Unterpositionsangaben	C	D		
5495	Kennzeichen einer Unterposition	C an..3	R	*	1 = Unterposition
1082	Referenz zur Hauptposition	C n..6	R		

Anmerkung zu Segment.

Das LIN-Segment kennzeichnet ein zu lieferndes bestelltes Objekt (Einheit in Bestelleinheiten).

Bei Lagerbelieferung ist die SG15 Segmentgruppe nach der SG11 eingebettet, wenn die gesamte Sendung im SG10 im CPS-Segment nicht auf Ladungsträger mit SSCC unterteilt wurde. Lediglich bei Transporteinheiten mit SSCC werden die genaueren Artikelebenen beginnend mit dem LIN-Segment (nach dem CPS-Segment Segmentnummer 11) beschrieben.

Unabhängig davon ob die Lieferung mit SSCC eindeutig gekennzeichnet Liefereinheiten oder ohne SSCC angegeben wird, muss das im DE 1082 immer eine eindeutige Positionsnummer pro DESADV-Nachricht (UNH-Segment bis UNT-Segment) vergeben werden.

- Artikelidentifikation nach EAN (DE7140); Mussfeld (für jede Belieferungsart)
- Artikelpositionsnummer nach EAN (DE1082); Mussfeld (für jede Belieferungsart)

Einen Sonderfall stellt die Verwendung der Datenelemente DE5495 und DE1082 in der Segmentgruppe C829 dar. Diese werden zur Beschreibung von Displayartikel verwendet. In der Hauptposition steht hier die EAN-Nummer des entsprechenden Displayartikels. In den Unterpositionen befinden sich die einzelnen EAN-Nummern der einzelnen Artikel die in diesem Display platziert sind. Im DE 1082 wird in den Einzelartikelpositionen des Displays auf die Positionsnummer des übergeordneten Displayartikels verwiesen. Die Informationen in den nachfolgenden Positionsegmente (QTY,.. usw.) sind auf die Einzelartikel des Displays sinngemäß anzuwenden.

Beispiel:

LIN+3++9012334500001:EN'

Hinweis:

DE C212: Diese Datenelementgruppe wird zur Identifikation von EAN/UPC-Codes benutzt.

Wenn es sich beim Artikel mit der EAN 9012334500001 um einen Displayartikel handelt, in der die Artikel-EAN 9004800991538 und 9014100005613 beinhaltet sind, so wäre dies in den späteren LIN Segmenten wie folgt anzugeben:

LIN+4++9004800991538:EN+1:3'

.

.

LIN+5++9014100005613:EN+1:3'

Die Ziffer 3 im DE1082 verweist hier auf den Hauptdisplayartikel mit der Positionsnummer 3.

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG15			
SG15 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DLM-DTM-FTX-SG16-SG18-SG20-SG23			
PIA - C	10 - Zusätzliche Produktidentifikation			
Function :	Zur Spezifikation zusätzlicher Produktmerkmale			
Segment nummer :	19			
	EDIFACT	EAN	*	Description
4347 Produkt-id. beschreibung codiert.	M an..3	M	*	1 = Zusätzliche Produktfunktion
C212 ITEM NUMMER IDENTIFIKATION	M	M		
7140 Identifikationsnummer	C an..35	M		4711 = Ohrmarke vom angelieferten Bestellrind
7143 Identifikationsnummertyp, codiert	C an..3	M		CAT = Rinder Ohrmarke
1131 Code list qualifier	C an..3	N		
3055 Code list responsible agency, coded	C an..3	N		
C212 ITEM NUMMER IDENTIFIKATION	C	N		
7140 Identifikationsnummer	C an..35			
7143 Identifikationsnummertyp, codiert	C an..3			
1131 Code list qualifier	C an..3			
3055 Code list responsible agency, coded	C an..3			
C212 ITEM NUMMER IDENTIFIKATION	C	N		
7140 Identifikationsnummer	C an..35			
7143 Identifikationsnummertyp, codiert	C an..3			
1131 Code list qualifier	C an..3			
3055 Code list responsible agency, coded	C an..3			
C212 ITEM NUMMER IDENTIFIKATION	C	N		
7140 Identifikationsnummer	C an..35			
7143 Identifikationsnummertyp, codiert	C an..3			
1131 Code list qualifier	C an..3			
3055 Code list responsible agency, coded	C an..3			
C212 ITEM NUMMER IDENTIFIKATION	C	N		
7140 Identifikationsnummer	C an..35			
7143 Identifikationsnummertyp, codiert	C an..3			
3055 Code list qualifier	C an..3			
1131 Code list responsible agency, coded	C an..3			
<u>Anmerkung zum Segment</u>				
Dieses Segment wird nur bei Anlieferung von Bestellrindern zur Angabe der Ohrenmarke der angelieferten Bestellrinder angegeben (im Falle der Anlieferung von Bestellrindern: Mussfeld). Ansonsten hat die Angabe dieses Segments zu entfallen.				
<u>Beispiel:</u>				
PIA+1+4711:CAT'				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG15			
SG15 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DLM-DTM-FTX-SG16-SG18-SG20-SG23			
IMD - C	1 - Positionsbeschreibung			
Function :	Nähere Beschreibung einer Position			
Segment nummer :	20			
	Format	EAN	*	Beschreibung
7077 Positionsbeschreibung, codiert	C an..3	M	*	C = codiert
7081 Positionsbeschreibung, Code	C an..3	N		38 = Sorte (fuer Güterklassebeschreibung bei Bestellrindern und Schweinen).
C273 POSITIONS BESCHREIBUNG	C	M		
7009 Positionsbeschreibungidentifikation	C an..17	M		E = vorzüglich U = sehr gut R = gut
1131 Code list qualifier	C an..3	N		
3055 Code list responsible agency, coded	C an..3	N		
7008 Item description	C an..35	N		
7008 Item description	C an..35	N		
3453 Language, coded	C an..3	N		
7383 Surface/layer indicator, coded	C an..3	N		
<u>Anmerkung zum Segment.</u>				
<p>Das IMD Segment wird ausschließlich bei der Güteklassebeschreibung von Rinder und Schweinefleisch bei Anlieferung von Bestellrindern und –schweinen verwendet (in diesen Fällen Mussfeld). In allen anderen Fällen ist die Angabe dieses Segments zu unterlassen.</p> <p>(Im DE7009 entfallen bei REWE Austria-Lieferanten derzeit die Qualifier O =mittel und P = gering bei Anlieferungen, da diese Lieferungen in REWE Austria-Lägern derzeit nicht entgegengenommen werden.)</p>				
<u>Beispiel zum Segment</u>				
IMD+C+38+E'				

SG10	- M	9999	- CPS-SG11-SG15		
SG15	- C	9999	- LIN -QTY -SG16		
QTY	- C	3	- Menge		
Funktion : Zur Angabe einer zugehörigen Menge.					
Segmentnummer : 21					
		Format	ANW	*	Beschreibung
C186	Mengenangaben	M	M		
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M	*	12 = Liefermenge in REWE AUSTRIA Verrechnungseinheiten 21 = Zusatzangabe der Liefermenge in REWE AUSTRIA Bestelleinheiten, wenn Verrechnungseinheit Gewichtsware ist. 59 = Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit
6060	Menge	M n..15	M		
6411	Maßeinheit, Qualifier	C an..3	O		
KGM = Kilogramm MTK = Quadratmeter MTQ = Kubikmeter MTR = Meter					

Anmerkung zu Segment.

Das QTY-Segment dient zur Angabe der gelieferten Menge des im LIN-Segments genannten Produktes.

Bei der Liefereinheit (DE6063 = 12) handelt es sich in der Regel um die REWE Austria-Bestelleinheit. Einen Ausnahmefall stellt die Belieferung mit Gewichtsware (bei denen über das Gewicht der Ware später verrechnet wird). Hier wird die Liefermenge (DE6063 = 12) in der REWE Austria-Verrechnungseinheit angegeben und zusätzlich muss die Angabe der Liefermenge in REWE Austria-Bestelleinheiten in einem zusätzlichen QTY-Segment (DE6063 = 21) angegeben werden.

- Angabe der Liefermenge in REWE Austria Verrechnungseinheiten (DE6063 = 12) im Zusammenhang mit DE6060; diese Angabe ist ein absolutes Musskriterium für jede Art der Belieferung.
- **Zusätzliche Angabe der Anzahl der Verbrauchereinheiten in einer Handelseinheit (DE6063 = 59) ist zur Nachvollziehbarkeit des Mengenfaktors zwischen Verkaufseinheiten und Bestelleinheiten ebenfalls ein Musskriterium ; Mussfeld.**
(Ausnahme: Es kann bei Ware die nur gewichtsmäßig verkauft wird und bei der es in Folge keine Verkaufseinheit in Stück gibt, nicht angegeben werden).
- Angabe der Maßeinheit (DE6411) ist dann von Nöten wenn es von Stückbelieferung abweicht; d.h. bei Stückangaben Kannfeld ansonsten (z.B. Gewichtsware) Mussfeld.
- Ebenfalls ein Mussfeld ist die Zusatzangabe der Liefermenge in REWE Austria-Bestelleinheiten (DE6063 = 21) bei der Anlieferung von Gewichtsware.

Beispiele:

1. Anlieferung in Bestelleinheiten:

In diesem Beispiel werden 400 Bestelleinheiten vom Lieferanten an die REWE Austria geliefert, die wiederum 4000 (Mengenfaktor = 10) Verkaufseinheiten entsprechen.

QTY+12:400'

QTY+59:10'

2. Anlieferung von Gewichtsware:

In diesem Beispiel werden zwei REWE Austria-Bestelleinheiten mit einem Gewicht von 5.94 KGM ausgeliefert. Die Angabe in Verkaufseinheiten entfällt in diesem Beispiel, weil die Ware in der Filiale nach Gewicht an die Endverbraucher verkauft wird und es folglich keine Stück-EAN-Nummer gibt:

QTY+12:5.94:KGM'

QTY+21:2'

3. Menge von Displayartikel:

Die Mengenangaben in einem Einzelbestandteil eines Displayartikels sind immer im Bezug auf die Hauptposition darzustellen.

LIN+2++90123345000001:EN'

QTY+12:1'

QTY+59:6'

.

.

LIN+3++9004800991538:EN+1:2'

QTY+12:2'

QTY+59:24'

In diesem Beispiel wäre in einer Bestelleinheit des Displayartikels 90123345000001 , jeweils der Einzelartikel mit der Bestelleinheit 9004800991538 mit 2 Bestelleinheiten bzw. in einer Verkaufseinheit des Displayartikels mit 4 Verkaufseinheiten enthalten.

SG10	- M	9999	-	CPS-SG11-SG15	
SG15	- M	9999	-	LIN- QTY- SG16	
SG16	- C	3	-	RFF-DTM	
RFF	- M	1	-	Referenzangaben	
Funktion : Zur Angabe einer Referenz.					
Segmentnummer : 22					
		Format	ANW	*	Beschreibung
C506	Referenz	M	M		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M		ON = Auftrags-/Bestellnummer (Käufer) BT = Schlachtnummer API = Bauernidentifikation
1154	Referenznummer	C an..35	M		Auftragsnummer, Schlachtnummer bzw. Bauernidentifikation je nach DE1153
1156	Positionsnummer	C an..6	N		
4000	Referenzversionsnummer	C an..35	N		
<u>Anmerkung zu Segment.</u>					
Das RFF-Segment mit Angabe des Qualifiers ON im DE1153 wird nur verwendet wenn es mit REWE Austria ausdrücklich vereinbart wurde.					
Die Qualifier BT und API mit Angabe des RFF-Segments werden nur bei die Anlieferung von Bestellrindern bzw. –schweinen verpflichtend angegeben.					
Ansonsten hat die Angabe dieses Segments zu entfallen.					
Beispiel:					
RFF+ON:51523'					

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG15			
SG15 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DLM-DTM-FTX-SG16-SG18-SG20-SG23			
SG20 - C	1 - PCI-DTM-MEA-QTY-SG21-SG22			
PCI - C	1 - Packstückkennzeichnung			
Funktion :	Dieses Segment dient zur Kennzeichnung/Makierung von Packstücken			
Segment nummer :	23			
	EDIFACT	EAN	*	Description
4233 Markierungshinweise, codiert	C an..3	R		17 = Instruktionen des Lieferanten
C210 Markierungen und Ankleber	C	N		
7102 Versandmarkierungen	M an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
7102 Versandmarkierungen	C an..35			
8275 Container/Ladungsstatus,codiert	C an..3	N		
C827 Markierungsart	C	N		
7511 Markierungsart,codiert	M an..3			
1131 Codeliste, Qualifier	C an..3			
3055 Verantwortliche Stelle für die Codepflege	C an..3			
<u>Anmerkung zum Segment.</u>				
Das PCI-Segment ist der Trigger zur Kennzeichnung der Übermittlung der Chargennummer und des Ablaufdatums.				
Wenn Ablaufdatum und Chargennummer aufgrund der Produktart bzw. auf der Verpackung gesetzlich zwingend ersichtlich sein muss bzw. mit REWE-Austria eine Mindesthalbarkeit vereinbart wurde, ist dieses Segment zwingend als Musskriterium anzugeben. Bedingtes Muss-Segment				
Beispiel :				
PCI+17'				

SG10 - M	9999 - CPS-SG11-SG15			
SG15 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DLM-DTM-FTX-SG16-SG18-SG20-SG23			
SG20 - C	1 - PCI-DTM-MEA-QTY-SG21-SG22			
DTM - C	1 - Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Function :	Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne			
Segment nummer :	24			
	EDIFACT	EAN	*	Beschreibung
C507	DATE/TIME/PERIOD		M	
2005	Date/time/period qualifier	an..3	M	361 = Mindesthaltbarkeitsdatum
2380	Date/time/period	an..8	M	
2379	Date/time/period format qualifier	an..3	M	102 = JJJMMTT
<u>Anmerkung zum Segment.</u>				
Wenn es auf der Verpackung gesetzlich zwingend ersichtlich sein muss bzw. mit REWE-Austria eine Mindesthaltbarkeit vereinbart wurde, ist dieses Segment zwingend als Musskriterium anzugeben.				
Bedingtes Muss-Segment				
Die bedingt zwingende Angabe gilt auch für Einzelartikel in einem Display (die Angabe beim Hauptdisplayartikel hat zu entfallen).				
Beispiel :				
DTM+361:20020901:102'				

SG10 - C	9999 - CPS-SG11-SG15			
SG15 - C	9999 - LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-DLM-DTM-FTX-SG16-SG18-SG20-SG23			
SG20 - C	1 - PCI-DTM-MEA-QTY-SG21-SG22			
SG21 - C	1 - GIN-DLM			
GIN - C	1 - Warenidentifikationsnummer			
Funktion :	Zur Angabe bestimmter Kennzeichnungsnummern entweder in Form in Einzelnummern oder von Nummernbereichen			
Segment number :	25			
	EDIFACT	EAN	*	Beschreibung
7405 Identitätsnummer, Qualifier	M an..3	M	*	BX = Chargennummer
C208 Identifikationsnummer Bereich		M		
7402 Identitätsnummer	an..35	M		
7402 Identitätsnummer	an..35	N		
C208 Identifikationsnummer Bereich		N		
7402 Identitätsnummer	an..35			
7402 Identitätsnummer	an..35			
C208 Identifikationsnummer Bereich		N		
7402 Identitätsnummer	an..35			
7402 Identitätsnummer	an..35			
C208 Identifikationsnummer Bereich		N		
7402 Identitätsnummer	an..35			
7402 Identitätsnummer	an..35			
C208 Identifikationsnummer Bereich		N		
7402 Identitätsnummer	an..35			
7402 Identitätsnummer	an..35			
<u>Anmerkung zum Segment .</u>				
Wenn die Chargennummer auf der Verpackung gesetzlich zwingend ersichtlich sein muss bzw. mit REWE-Austria das Senden der Chargennummer vereinbart wurde, ist dieses Segment zwingend als Musskriterium anzugeben. Bedingtes Muss-Segment				
Die bedingt zwingende Angabe gilt auch für Einzelartikel in einem Display (die Angabe beim Hauptdisplayartikel hat zu entfallen).				
Beispiel :				
GIN+BX+9905'				

UNT - M 1 - Nachrichten-Endesegment					
Funktion : Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.					
Segmentnummer : 26					
		Format	ANW	*	Beschreibung
0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M n..6	M		Gesamtanzahl der Segmente
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M		Referenznummer aus dem UNH-Segment wiederholen.
<u>Anmerkung zu Segment.</u>					
Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment in UN/EDIFACT.					
Beispiel: UNT+35+1'					

UNZ - M 1 - Nutzdaten-Endesegment				
Funktion : Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.				
Segmentnummer : 27				
	Format	ANW	*	Beschreibung
0036	Datenaustauschzähler	M n..6	M	Anzahl der UNH - UNT Segmente.
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	M	Identisch zu DE 0020 im UNB-Segment
<u>Anmerkung zu Segment.</u>				
Beispiel: UNZ für Nachrichtennummer 373530EK00300 mit einem UNH-UNT Segment.				
UNZ+1+373530EK000300'				

Beispiele:1.Lager-DESADV

Im folgenden werden jeweils drei Arten der Lager-DESADV unterschieden. Es handelt sich hierbei um die Lager-DESADV ohne SSCC um die Lager-DESADV mit SSCC bzw um ein Beispiel für Cross-Docking mit Vorkommissionierung.

1a. Lager-DESADV ohne SSCC

UNB+UNOA:3+9012345000001:14+9002233000001:14+991110:9005+9011550000032A++DESADVSTOCK'	Nutzdaten-Kopfsegment; Übertragungsdateibeginn mit Datenreferenz ,9011550000032A' und DESADV als eindeutige Angabe der beinhaltenden Nachrichtentype.
UNH+1+DESADV:D:96A:UN:EAN005'	Nachrichten-Kopfsegment mit UNH-Nummer 1
BGM+351+0011157252+9'	Beginn der Nachricht; 0011157252 = Nummer der eingehenden Liefermeldung (in diesem Fall ident mit Lieferscheinnummer siehe folgendes RFF+DQ-Segment).
DTM+137:20020622:102'	Generiertes Nachrichtendatum = 22.6.2002
DTM+17:200207061000:203'	Datum der Lieferung 6.7.2002
RFF+ON:12332'	Referenz der REWE Austria-Bestellnummer, die diese Lieferung auslöste.
DTM+171:20020302:102'	Datum der referenzierten Bestellung 2.3.2002
RFF+DQ: 0011157252'	Lieferscheinnummer
NAD+SU+9012345000001::9'	In diesem Segment wird die Lieferanten GLN angegeben
NAD+BY+9002233000001::9'	In diesem Segment wird die Käufer GLN angegeben , dem diese Lieferung auch verrechnet wird (hier z.B. der REWE Austria-Handelsfirma BILLA).
NAD+DP+9002233221114::9'	Angabe des Lieferempfängers = GLN des jeweiligen REWE Austria-Lagers
TDT+20++30'	Angabe er Transportart (hier auf Straße).
CPS+1'	Triggersegment für Beginn des Positionsteils.
PAC+2++201'	2 Paletten der Palettenart (in diesem Beispiel) ganze EURO-Palette (Code 201).
MEA+PD+AAD+KGM:360'	Gesamtbruttogewicht beider Paletten 360 Kilogramm
LIN+1++90123345000001:EN'	Line item mit laufender Nummer1, mit Angabe der Artikel-EAN 90123345000001
QTY+12:400'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:10'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment für die nachfolgende Angabe einer Chargennummer oder einen Mindesthaltbarkeitsdatums.
DTM+361:20030901:102'	Angabe der Mindesthaltbarkeit des Artikels in der Lieferposition (1. September 2003).
LIN+2++90123345003331:EN'	Line item mit laufender Nummer2, mit Angabe der Artikel-EAN 90123345003331.
QTY+12:340'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:2'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment für die nachfolgende Angabe einer Chargennummer oder einen Mindesthaltbarkeitsdatums.
GIN+BX+9905'	Angabe der Chargennummer des Artikels in der Lieferposition (Chargennummer: 9905).
LIN+3++90123345002631:EN'	Line item mit laufender Nummer3, mit Angabe der gelieferten REWE Austria-Bestelleinheiten. Durch die Line item 4 und 5 ist ersichtlich, dass es sich bei diesem Artikel um einen Displayartikel handelt. (Angabe der Mindesthaltbarkeit erfolgt dadurch auch in den Einzelartikel des Displays).
QTY+12:12'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.

QTY+59:40'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
LIN+4++90123345002631:EN+1:3'	Line item mit laufender Nummer 4. Durch die

	hier angezeigt, dass es sich bei diesem Artikel um einen Bestandteil des Displayartikels aus Lieferposition 3 handelt.
QTY+12:24'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:20'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment für die nachfolgende Angabe einer Chargennummer oder einen Mindesthaltbarkeitsdatums.
DTM+361:20030801:102'	Angabe der Mindesthaltbarkeit des Artikels (1. August 2003).
LIN+5++90123345002631:EN+1:3'	Line item mit laufender Nummer 5. Durch die Referenzierung auf das Line item mit der Nummer 3 wird hier angezeigt, dass es sich bei diesem Artikel um einen Bestandteil des Displayartikels aus Lieferposition 3 handelt.
QTY+12:12'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:80'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment für die nachfolgende Angabe einer Chargennummer oder einen Mindesthaltbarkeitsdatums.
DTM+361:20030803:102'	Angabe der Mindesthaltbarkeit des Artikels (3. August 2003).
UNT+38+1'	Nachrichten-Ende-Segment mit Angabe der Anzahl der Segmente von UNH bis UNT (38) + Angabe laufende Nachrichtennummer aus dem UNH-Segment (1).
UNZ+1+9011550000032A'	File Ende-Segment mit Angabe der gesendeten Nachrichtenanzahl (1) und Wiederholung der Datenreferenz aus dem UNB-Segment.

1b. Lager-DESADV mit SSCC

UNB+UNOA:3+9012345000001:14+9002233000001:14+991110:9005+9011550000032B++DESADVSTOCK'	Nutzdaten-Kopfsegment; Übertragungsdateibeginn mit Datenreferenz ,9011550000033A' und DESADV als eindeutige Angabe der beinhaltenden Nachrichtentype.
UNH+1+DESADV:D:96A:UN:EAN005'	Nachrichten-Kopfsegment mit UNH-Nummer 1
BGM+351+0011157252+9'	Beginn der Nachricht; 0011157252 = Nummer der eingehenden Liefermeldung (in diesem Fall ident mit Lieferscheinnummer siehe folgendes RFF+DQ-Segment).
DTM+137:20020622:102'	Generiertes Nachrichtendatum = 22.6.2002
DTM+17:200207061020:203'	Datum der Lieferung 6.7.2002 um 10 Uhr 20
RFF+ON:12332'	Referenz der REWE Austria-Bestellnummer, die diese Lieferung auslöste.
DTM+171:20020302:102'	Datum der referenzierten Bestellung 2.3.2002
RFF+DQ: 0011157252'	Lieferscheinnummer
NAD+SU+9012345000001::9'	In diesem Segment wird die Lieferanten GLN angegeben
NAD+BY+9002233000001::9'	In diesem Segment wird die Käufer GLN angegeben , dem diese Lieferung auch verrechnet wird (hier z.B. der REWE Austria-Handelsfirma BILLA).
NAD+DP+9002233221114::9'	Angabe des Lieferempfängers = GLN des jeweiligen REWE Austria-Lagers
TDT+20++30'	Angabe er Transportart (hier auf Straße).
CPS+1'	Triggersegment für Beginn des Positionsteils.
PAC+2++201'	2 Paletten der Palettenart (in diesem Beispiel) ganze EURO-Palette (Code 201).

MEA+PD+AAD+KGM:360'

Gesamtbruttogewicht beider Paletten 360 Kilogramm

CPS+2+1'	Dieses Segment zeigt an, daß mit dem nächsten Segment eine eindeutige identifizierte Palette mit SSCC bis zum nächsten CPS-Segment beschrieben wird wobei diese Paletteninformation kumuliert schon in der Beschreibung des CPS+1' Segments beinhaltet ist.
PAC+1++201'	Ganze EURO-Palette
MEA+PD+AAB+KGM:178'	Bruttogewicht dieser EURO-Palette 178 Kilogramm.
MEA+PD+LN+MMT:1200'	Länge der Transporteinheit 1200 mm
MEA+PD+WD+MMT:800'	Breite der Transporteinheit 800 mm
MEA+PD+HT+MMT:1200'	Höhe der Transporteinheit 1200 mm
PCI+33E'	Transporteinheit ist mit SSCC versehen
GIN+BJ+354123450000000001'	SSCC
PAC+20++PK'	Transporteinheit enthält 20 REWE Austria-Bestelleinheiten.
LIN+1++90123345000001:EN'	Line item mit laufender Nummer1, mit Angabe der gelieferten REWE Austria-Bestelleinheiten (EAN-Code).
QTY+12:400'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:10'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment
DTM+361:20030901:102'	Mindesthaltbarkeit
GIN+BX+9906'	Chargennummer
CPS+3+1'	Dieses Segment zeigt an, daß mit dem nächsten Segment eine eindeutige identifizierte Palette mit SSCC bis zum nächsten CPS-Segment beschrieben wird wobei diese Paletteninformation kumuliert schon in der Beschreibung des CPS+1' Segments beinhaltet ist.
PAC+1++201'	Ganze EURO-Palette
MEA+PD+AAB+KGM:182'	Bruttogewicht dieser EURO-Palette 182 Kilogramm.
MEA+PD+LN+MMT:1200'	Länge der Transporteinheit 1200 mm
MEA+PD+WD+MMT:800'	Breite der Transporteinheit 800 mm
MEA+PD+HT+MMT:1200'	Höhe der Transporteinheit 1200 mm
PCI+33E'	Transporteinheit ist mit SSCC versehen
GIN+BJ+354123450000000002'	SSCC
PAC+20++PK'	Transporteinheit enthält 20 REWE Austria-Bestelleinheiten.
LIN+2++90123345003331:EN'	Line item mit laufender Nummer 2, mit Angabe der gelieferten REWE Austria-Bestelleinheiten. Durch die Line item 3 und 4 ist ersichtlich, dass es sich bei diesem Artikel um einen Displayartikel handelt. (Angabe der Mindesthaltbarkeit erfolgt dadurch auch in den Einzelartikel des Displays)..
QTY+12:340'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:2'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
LIN+3++90123345002631:EN+1:2'	Line item mit laufender Nummer 3. Durch die Referenzierung auf das Line item mit der Nummer 2 wird hier angezeigt, dass es sich bei diesem Artikel um einen Bestandteil des Displayartikels aus Lieferposition 2 handelt.
QTY+12:170'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:8'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment für die nachfolgende Angabe einer Chargennummer oder einen Mindesthaltbarkeitsdatums.
DTM+361:20030801:102'	Angabe der Mindesthaltbarkeit des Artikels (1. August 2003).
LIN+4++90123345002631:EN+1:2'	Line item mit laufender Nummer 4. . Durch die Referenzierung auf das Line item mit der Nummer 2 wird hier angezeigt, dass es sich bei diesem Artikel um einen Bestandteil des Displayartikels aus Lieferposition 2 handelt.
QTY+12:340'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.

QTY+59:8'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment für die nachfolgende Angabe einer Chargennummer oder einen Mindesthaltbarkeitsdatums.

DTM+361:20030803:102'	Angabe der Mindesthaltbarkeit des Artikels (3. August 2003).
UNT+52+1'	Nachrichten-Ende-Segment mit Angabe der Anzahl der Segmente von UNH bis UNT (52) + Angabe laufende Nachrichtennummer aus dem UNH-Segment (1).
UNZ+1+9011550000032B'	File Ende-Segment mit Angabe der gesendeten Nachrichtenanzahl (1) und Wiederholung der Datenreferenz aus dem UNB-Segment.

1c. Lager-DESADV mit GRAI

UNB+UNOA:3+9012345000001:14+9002233000001:14+991110:9005+9011550000032B++DESADVSTOCK'	Nutzdaten-Kopfsegment; Übertragungsdateibeginn mit Datenreferenz ,9011550000032B' und DESADV als eindeutige Angabe der beinhaltenden Nachrichtentype.
UNH+1+DESADV:D:96A:UN:EAN005'	Nachrichten-Kopfsegment mit UNH-Nummer 1
BGM+351+0011157252+9'	Beginn der Nachricht; 0011157252 = Nummer der eingehenden Liefermeldung (in diesem Fall ident mit Lieferscheinnummer siehe folgendes RFF+DQ-Segment).
DTM+137:20020622:102'	Generiertes Nachrichtendatum = 22.6.2002
DTM+17:200207061020:203'	Datum der Lieferung 6.7.2002 um 10 Uhr 20
RFF+ON:12332'	Referenz der REWE Austria-Bestellnummer, die diese Lieferung auslöste.
DTM+171:20020302:102'	Datum der referenzierten Bestellung 2.3.2002
RFF+DQ: 0011157252'	Lieferscheinnummer
NAD+SU+9012345000001::9'	In diesem Segment wird die Lieferanten GLN angegeben
NAD+BY+9002233000001::9'	In diesem Segment wird die Käufer GLN angegeben , dem diese Lieferung auch verrechnet wird (hier z.B. der REWE Austria-Handelsfirma BILLA).
NAD+DP+9002233221114::9'	Angabe des Lieferempfängers = GLN des jeweiligen REWE Austria-Lagers
TDT+20++30'	Angabe er Transportart (hier auf Straße).
CPS+1'	Triggersegment für Beginn des Positionsteils.
PAC+2'	2 Mehrwegbehälter insgesamt

CPS+2+1'	Dieses Segment zeigt an, dass mit dem nächsten Segment der erste Mehrwegbehälter beschrieben wird.
PAC+1'	1. Mehrwegbehälter
PCI+41G'	Transporteinheit ist mit GRAI – ID für Mehrwegtransportbehälteridentifikation versehen
GIN+DB+0405151399999800432841'	GRAI – serialisierte Darstellung
LIN+1++90123345000001:EN'	Line item mit laufender Nummer 1, mit Angabe der gelieferten REWE Austria-Bestelleinheiten (EAN-Code).
QTY+12:18'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:1'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment
DTM+361:20030901:102'	Mindesthaltbarkeit
GIN+BX+9906'	Chargennummer
LIN+2++90123356000001:EN'	Line item mit laufender Nummer 2, mit Angabe der gelieferten REWE Austria-Bestelleinheiten (EAN-Code).
QTY+12:5'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:1'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment
DTM+361:20030901:102'	Mindesthaltbarkeit
GIN+BX+9901'	Chargennummer
CPS+3+1'	Dieses Segment zeigt an, dass mit dem nächsten Segment der zweite Mehrwegbehälter beschrieben wird.
PAC+1'	2. Mehrwegbehälter
PCI+41G'	Transporteinheit ist mit GRAI – ID für Mehrwegtransportbehälteridentifikation versehen
GIN+DB+0405151399999000432841'	GRAI – serialisierte Darstellung
LIN+3++90123356003331:EN'	Line item mit laufender Nummer 3, mit Angabe der gelieferten REWE Austria-Bestelleinheiten (EAN-Code).
QTY+12:36'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:2'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment für die nachfolgende Angabe einer Chargennummer oder einen Mindesthaltbarkeitsdatums.
DTM+361:20030801:102'	Angabe der Mindesthaltbarkeit des Artikels (1. August 2003).
GIN+BX+9905'	Chargennummer
LIN+4++90123356003331:EN'	Line item mit laufender Nummer 4, mit Angabe der gelieferten REWE Austria-Bestelleinheiten (EAN-Code).
QTY+12:3'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:1'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment für die nachfolgende Angabe einer Chargennummer oder einen Mindesthaltbarkeitsdatums.
DTM+361:20030801:102'	Angabe der Mindesthaltbarkeit des Artikels (1. August 2003).
GIN+BX+9902'	Chargennummer

UNT+46+1'	Nachrichten-Ende-Segment mit Angabe der Anzahl der Segmente von UNH bis UNT (46) + Angabe laufende Nachrichtennummer aus dem UNH-Segment (1).
UNZ+1+901155000032B'	File Ende-Segment mit Angabe der gesendeten Nachrichtenanzahl (1) und Wiederholung der Datenreferenz aus dem UNB-Segment.

1d. Lager-DESADV Cross-Docking

UNB+UNOA:3+901234500001:14+900223300001:14+991110:9005+901155000032C++DESADVSTOCK'	Nutzdaten-Kopfsegment; Übertragungsdateibeginn mit Datenreferenz ,901155000033A' und DESADV als eindeutige Angabe der beinhaltenden Nachrichtentype.
UNH+1+DESADV:D:96A:UN:EAN005'	Nachrichten-Kopfsegment mit UNH-Nummer 1
BGM+351+0011157252+9'	Beginn der Nachricht; 0011157252 = Nummer der eingehenden Liefermeldung (in diesem Fall ident mit Lieferscheinnummer siehe folgendes RFF+DQ-Segment).
DTM+137:20020622:102'	Generiertes Nachrichtendatum = 22.6.2002
DTM+17:200207061005:203'	Datum der Lieferung 6.7.2002 um 10 Uhr 5
RFF+ON:12332'	Referenz der REWE Austria-Bestellnummer, die diese Lieferung auslöste.
DTM+171:20020302:102'	Datum der referenzierten Bestellung 2.3.2002
RFF+DQ: 0011157252'	Sammellieferscheinnummer der Anlieferung.
NAD+SU+901234500001::9'	In diesem Segment wird die Lieferanten GLN angegeben
NAD+BY+900223300001::9'	In diesem Segment wird die Käufer GLN angegeben , dem diese Lieferung auch verrechnet wird (hier z.B. der REWE Austria-Handelsfirma BILLA).
NAD+DP+9002233221114::9'	Angabe des Lieferempfängers = GLN des jeweiligen REWE Austria-Lagers
NAD+OB+9002233047114::9'	Angabe des Bestellers = GLN der bestellenden REWE Austria-Filiale
CPS+1'	Triggersegment für Beginn des Positionsteils.
LIN+1+++9024701000567:EN'	Line item mit laufender Nummer1, mit Angabe der gelieferten REWE Austria-Bestelleinheiten (EAN-Code).
QTY+12:29'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:2'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment
DTM+361:20030901:102'	Mindesthaltbarkeit
LIN+2+++9024712080905:EN'	Line item mit laufender Nummer 2, mit Angabe der gelieferten REWE Austria-Bestelleinheiten.
QTY+12:31'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:31'	Zusätzliche Angabe der REWE Austria Verkaufseinheiten.
PCI+17'	Triggersegment
DTM+361:20030901:102'	Mindesthaltbarkeit
UNT+23+1'	Nachrichten-Ende-Segment mit Angabe der Anzahl der Segmente von UNH bis UNT (23) + Angabe laufende Nachrichtennummer aus dem UNH-Segment (1).
UNH+2+DESADV:D:96A:UN:EAN005'	Nachrichten-Kopfsegment mit UNH-Nummer 1
BGM+351+0011157252+9'	Beginn der 2. Nachricht; 0011157252 = Nummer der eingehenden Liefermeldung (in diesem Fall ident mit Lieferscheinnummer siehe folgendes RFF+DQ-Segment).
DTM+137:20020622:102'	Generiertes Nachrichtendatum = 22.6.2002
DTM+17:200207060915:203'	Datum der Lieferung 6.7.2002 um 9 Uhr 15
RFF+ON:12332'	Referenz der REWE Austria-Bestellnummer, die diese Lieferung auslöste.
DTM+171:20020302:102'	Datum der referenzierten Bestellung 2.3.2002
RFF+DQ: 0011157252'	Lieferscheinnummer

NAD+SU+9012345000001::9'	In diesem Segment wird die Lieferanten GLN angegeben
NAD+BY+9002233000001::9'	In diesem Segment wird die Käufer GLN angegeben , dem diese Lieferung auch verrechnet wird (hier z.B. der REWE Austria-Handelsfirma BILLA).
NAD+DP+9002233221114::9'	Angabe des Lieferempfängers = GLN des jeweiligen REWE AUSTRIA-Lagers
NAD+OB+9002233047126::9'	Angabe des Bestellers = GLN der bestellenden REWE Austria-Filiale
CPS+1'	Triggersegment für Beginn des Positionsteils.
LIN+1+++90123345003331:EN'	Line item mit laufender Nummer 1, mit Angabe der gelieferten REWE Austria-Bestelleinheiten. Durch die Line item 2 und 3 ist ersichtlich, dass es sich bei diesem Artikel um einen Displayartikel handelt. (Angabe der Mindesthaltbarkeit erfolgt dadurch auch in den Einzelartikel des Displays)..
QTY+12:34'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:10'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
LIN+2+++90123345002631:EN+1:1'	Line item mit laufender Nummer 2. Durch die Referenzierung auf das Line item mit der Nummer 1 wird hier angezeigt, dass es sich bei diesem Artikel um einen Bestandteil des Displayartikels aus Lieferposition 1 handelt.
QTY+12:170'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:8'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment für die nachfolgende Angabe einer Chargennummer oder einen Mindesthaltbarkeitsdatums.
DTM+361:20030801:102'	Angabe der Mindesthaltbarkeit des Artikels (1. August 2003).
LIN+3+++90123345002631:EN+1:1'	Line item mit laufender Nummer 2. . Durch die Referenzierung auf das Line item mit der Nummer 1 wird hier angezeigt, dass es sich bei diesem Artikel um einen Bestandteil des Displayartikels aus Lieferposition 1 handelt.
QTY+12:340'	Anzahl der gelieferten Bestelleinheiten.
QTY+59:8'	Zusätzliche Angabe wie viele Verkaufseinheiten eine Bestelleinheit ergeben.
PCI+17'	Triggersegment für die nachfolgende Angabe einer Chargennummer oder einen Mindesthaltbarkeitsdatums.
DTM+361:20030803:102'	Angabe der Mindesthaltbarkeit des Artikels (3. August 2003).
UNT+26+2'	Nachrichten-Ende-Segment mit Angabe der Anzahl der Segmente von UNH bis UNT (26) + Angabe laufende Nachrichtennummer aus dem UNH-Segment (2).
UNZ+1+9011550000032C'	File Ende-Segment mit Angabe der gesendeten Nachrichtenanzahl (1) und Wiederholung der Datenreferenz aus dem UNB-Segment.